



Presse-Information

Risiko Krebs:

Kein Tabu-Thema für Makler

Vaduz, 14. Februar 2017. Was wissen Makler über Krebs? Was wünschen sie sich, um ihre Kunden ebenso angemessen wie fundiert zum Thema Krebsrisikoversicherungen beraten zu können? Diesen und 23 weiteren Fragen widmet sich die B2B-Studie der Alsterspree Verlag GmbH, einem renommierten Fachverlag für Finanzdienstleistungen, im Auftrag der Advigon Versicherung AG. Der Liechtensteiner Versicherer ist als Spezialist auf dem Gebiet der Krebschutz-Zusatzversicherungen seit einem Jahr in Deutschland tätig. An der Online-Befragung, die in der Zeit vom 11. Oktober 2016 bis 21. Oktober 2016 stattfand, beteiligten sich insgesamt 167 Makler.

Über Dreiviertel der Makler raten ihren Kunden laut Befragung dazu, im Bereich Krebsrisikoschutz vorzusorgen. Sie begründen ihren Ratschlag mit der Tatsache, dass statistisch jeder Zweite in Deutschland im Laufe seines Lebens Krebs bekommt. Jährlich erkranken hierzulande 478.000 Menschen neu daran. Rund 80 Prozent der Makler sind der Meinung, dass Vorsorgeuntersuchungen ab dem 25. Lebensjahr oder früher stattfinden sollten. Kontrastiert wird dieser Wunsch von verhältnismäßig spät bzw. nicht so umfassend gewährten Leistungen der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV). Beispielsweise besteht ein Anspruch auf Hautkrebs-Screening in der GKV erst ab dem 35. Lebensjahr. Bluttests zur Früherkennung von Prostatakrebs bei Männern übernehmen die Krankenkassen gar nicht.

Das Wissen um die Leistungen der GKV ist bei Maklern allerdings lückenhaft: Ein Fünftel kennt laut Befragung die Leistungen der GKV nicht. „Im Umkehrschluss heißt das, dass sie ihre Kunden auch nicht ausreichend über Versorgungslücken aufklären können“, beschreibt **Godehard Laufköter**, Geschäftsführer von Advigon, die Situation.

Makler wünschen sich sachlich aufbereitetes, gut strukturiertes Informationsmaterial, das eine sensible Kundenansprache in diesem nicht einfachen Beratungsgebiet ermöglicht, hat die Studie ergeben. Daher stehe bei Advigon die fachlich fundierte Aufklärung in der Makler- wie in der Kundenkommunikation an oberster Stelle, so Laufköter. „Da *Advigon.Krebs-Schutz* aus vier einzelnen Bausteinen besteht, die auch unabhängig voneinander oder als Komplettpaket abgeschlossen werden können, ist es möglich, für jeden Bedarf ein passendes Risikoprodukt zu finden, von medizinischen Leistungen im Bereich der Prävention über ambulante und stationäre Leistungen im Krankheitsfall bis zur Ausschüttung eines Einmalbeitrages in Höhe von bis zu 10.000 Euro im Falle von gravierenden Erstdiagnosen“, erläutert der Advigon-Geschäftsführer.



Presse-Information

Als Unterstützung für Beratungsgespräche von Maklern bei der Risikovorsorge bietet Advigon folgende Serviceleistungen an:

- Unter **www.rundum-risikovorsorge.de** schaltet Advigon vom 24. Januar bis 24. April 2017 eine besondere Internetseite („Microsite“) frei. Dort kann sich der Makler seinen eigenen persönlichen Erklärfilm für die Kundenansprache erstellen und herunterladen. Er bestimmt dabei die Verkaufsthemen, die er bei seiner Zielgruppe ansprechen möchte, insbesondere Zusatzversicherungen zur Risikovorsorge Krebs.
- Ein themenspezifisches Musteranschreiben für Kunden zum Thema Risikoschutz bei Krebs ist hier ebenfalls hinterlegt.
- Unter dem Titel „Volkskrankheit Krebs. So beraten Sie sicher“ steht Maklern hier (unter dem Stichpunkt „Whitepaper“) zum Thema Krebs allgemein auch eine Sammlung mit Erklärungen und Lösungen als neutrale Hintergrundinformation online zur Verfügung.
- In einem Onlinemagazin bzw. einem Blog informiert Advigon interessierte Makler ab dem 15. Februar 2017 unter **www.advigon-blog.de** über aktuelle Themen, Expertenhinweise und Patientenberichte zum Thema Krebs.

„Beratungsgespräche zum Thema Krebsvorsorge sind sicherlich nicht einfach“, räumt Advigon - Geschäftsführer Godehard Laufköter, ein, „aber sachlich fundiert vorgetragenes Wissen und das gemeinsame Ausloten des Kundenbedarfs wirken nicht nur im Beratungsgespräch, sondern auch langfristig überzeugend.“

Die **Advigon Versicherung AG** mit Sitz in Vaduz, Liechtenstein, ist eine 100-prozentige Tochter der HanseMercur Holding AG in Hamburg. Die Advigon Versicherung AG bietet Kranken-Ergänzungsschutz sowie Produkte der Risikovorsorge. Die Beitragseinnahmen der Gesellschaft lagen im Geschäftsjahr 2015 bei 63,2 Mio Euro. Weitere Informationen unter www.advigon.com.